



Gemeinderatssitzung 16. Dezember 2022

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

02: Bestellung von zwei Gemeinderäten zu Protokollmitunterfertignern der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung gemäß § 45 der K-AGO.

Als Protokoll Mitunterfertiger wurden Frau GR Evelyn LAGGER (LIM) und Herr GR-Ersatz Peter EIGNER (FPÖ) bestimmt.

03: Fragestunde gemäß § 46 K-AGO

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten. Bis Donnerstag, 15. Dezember 2022 - 16:00 Uhr, sind von Herrn Vzbgm. Norbert Enders 2 Fragen eingegangen.

Frage 1:

Wann wird, wie im Vorstand schon vor längerem vereinbart die gemeinsame Besprechung bezugnehmend der Pachtverträge mit den Verantwortlichen der Sportvereine (Fussball, Tennis) stattfinden.

Antwort des Bürgermeisters:

Am 29. 11. 2022 fand am Gemeindeamt eine Besprechung zwischen Bürgermeister, Amtsleiter und Vertretern des SV Malta zum Thema Pachtvertrag statt. Von den Vereinsvertretern wurde mitgeteilt, dass der vorliegende und vom Gemeinderat bereits beschlossene Pachtvertrag in dieser Form von den verantwortlichen des Sportvereines nicht unterzeichnet werden kann. Dies obwohl der Vertrag in Zusammenarbeit mit dem Sportverein erstellt wurde.

Als Hauptgrund werden finanzielle Schwierigkeiten genannt, wenn der Verein – wie im Pachtvertrag vorgesehen – ab 2024 die Betriebskosten übernehmen soll. Weiters wurde bekanntgegeben, dass der Sportverein Malta dieses Jahr mit einem Minus abschließen wird. Es wurde vorgeschlagen, dass bis Jänner 2023 die Betriebskosten 2022 erhoben und aufgeschlüsselt werden. Zudem wird der Bürgermeister die Übermittlung der letzten Jahresrechnungen des Sportvereines einfordern.

Mit Vorliegen der Zahlen wird im Jänner 2023 eine Lösung herbeigeführt werden.

Frage 2:





Wie mir im Frühjahr durch den Bürgermeister mitgeteilt wurde, sollten in Halbjahres Abschnitten die Berichte durch die Obleute von Verbänden in dem die Gemeinde Malta vertreten ist, stattfinden.

Auf dieser Tagesordnung sehe ich zwar die Ankündigung des Berichtes zum Tourismus jedoch nicht diesen des Reinhaltverbandes.

Antwort des Bürgermeisters:

Nach den Bestimmungen der K-AGO bestimmt grundsätzlich der Bürgermeister die jeweilige Tagesordnung der Gemeinderatssitzung und kann somit entscheiden, wann welches Thema behandelt wird.

Der Themenkreis Reinhaltverband/Abfallwirtschaftszentrum wird voraussichtlich im ersten Sitzungszyklus der Gemeindegremien im Jahr 2023 behandelt.

Weitere Entscheidungen, das Projekt betreffen, sind nach Ansicht des Bürgermeisters erst nach Vorliegen der genauen Projekt-, Personal- und Betriebskosten möglich.

Nach Auskunft von Herrn Dr. Franz Sturm, dem Leiter der Abteilung 3, Amt der Kärntner Landesregierung, ist wegen der enormen Kostenerhöhung und der Nichteinhaltung des ursprünglich angegebenen und beschlossenen Zeitplans ein neuerlicher Beschluss über das Projekt im Gemeinderat herbeizuführen.

04: Bericht über die aktuellen Entwicklungen im örtlichen und regionalen Tourismus; Berichterstatte(r): Frau Kerstin Pirker-Fuchsbichler

Frau GV Kerstin Pirker-Fuchsbichler (Obfrau TVB Malta) berichtete über die neuesten Entwicklungen im örtlichen und regionalen Tourismus.

05: Änderung der Ortstaxenverordnung; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde vom Gemeinderat mehrheitlich mit einer Stimmenthaltung (GR Günter Voß) die Änderung der *Ortstaxenverordnung* – siehe Verordnungsentwurf – beschlossen.

06: Änderung der Tierkörpergebührenverordnung, Beratung und Beschlussfassung

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Verordnungsentwurf, mit dem eine neue Tierkörpergebührenverordnung erlassen wird, vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

07: Änderung der Hundeabgabenverordnung, Beratung und Beschlussfassung





Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf der Hundeabgabeverordnung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

08: Friedhofsordnung (Malta und Fischertratten)

a.) Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Friedhofsordnung für den Friedhof Malta;

Der Gemeinderat hat auf Antrag des Gemeindevorstandes den vorliegenden Verordnungsentwurf betreffend die Friedhofsordnung für den Friedhof Malta einstimmig beschlossen.

b.) Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Friedhofsordnung für den Friedhof Fischertratten

Der vorliegende Verordnungsentwurf betreffend die Friedhofsordnung für den Friedhof Fischertratten wurde auf Antrag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

09: Friedhofgebührenverordnung (Malta und Fischertratten); Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Friedhofgebührenverordnung für den Friedhof Malta und Fischertratten

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Verordnungsentwurf betreffend die Friedhofsgebühren für die Friedhöfe Malta und Fischertratten vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

10: Erlassung einer Hallenordnung für die Aufbahrungshallen Malta und Fischertratten; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde die vorliegenden Hallenordnung für die Benützung der Aufbahrungshallen in Malta und Fischertratten – siehe Anlage 12 – vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

11: Verwendung der Bedarfszuweisungsmittel für die Jahre 2021, 2022 und 2023, Beratung und Beschlussfassung





Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes legte der Gemeinderat einstimmig fest, dass die Bedarfszuweisungsmittel für die Jahre 2021, 2022 und 2023 wie vorgestellt, zu verwenden sind.

12: Verwendung der Mittel aus dem Fonds zur Förderung der Wasserkraftregion Oberkärnten für das Jahr 2023, Beratung und Beschlussfassung

Für das Jahr 2023 sind 30.000,00 für die Ausfinanzierung der Brückensanierungen (Hauptbrücken Malta) eingeplant. Der Rest (45.853,80 €) können anderweitig verwendet werden. Der Gemeindevorstand schlägt in diesem Zusammenhang vor, die restlichen Fördergelder für das Projekt „Heizungserneuerung Kize Fischertratten“ zu verwenden.

Nach einer eingehenden Beratung sprach sich der Gemeinderat einstimmig aus, die Mittel aus dem Fonds zur Förderung der Wasserkraftregion Oberkärnten für das Jahr 2023 wie vorgeschlagen zu verwenden.

13: Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023, Beratung und Beschlussfassung

a.) Stellenplan 2023

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf des Stellenplanes für das Jahr 2023 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

b.) Festsetzung von Verrechnungssätzen des Wirtschaftshofes (Bauhofarbeiterstunden und Maschinenstunden)

Nach einer eingehenden Beratung legte der Gemeinderat auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig fest, die Verrechnungssätze für den Wirtschaftshof im Jahr 2023, wie in der Zusammenstellung (Anlage 20) dargestellt, zu verrechnen.

c.) Festlegung von Tarifen und privatrechtlichen Entgelten (Gebührentabelle)

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes legte der Gemeinderat einstimmig fest, die Tarife und privatrechtlichen Entgelte im Jahr 2023, wie in der Gebührentabelle (Anlage 21) dargestellt, zu verrechnen.

d.) Abschluss eines Kontokorrentrahmens



Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Kontokorrentrahmen entsprechend dem § 37 Abs. 2 K-GHG für das Finanzjahr 2023, mit € 500.000,00 festzusetzen.

e.) Voranschlag / Voranschlagsverordnung für das Jahr 2023

Auf Grundlage der Beantwortung etlicher Detailfragen und der vorgelegten Unterlagen wurde der Voranschlagsentwurf für das Jahr 2023 in der vorliegenden Fassung sowie die vorliegende Voranschlagsverordnung samt Erläuterungen vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

14: Mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan für die Jahre 2023, 2024, 2025, 2026 und 2027, Beratung und Beschlussfassung

Der Entwurf des mittelfristigen Ergebnis-, Investitions- und Finanzplans für die Jahre 2023 bis 2027 wurde von der Gemeinde- bzw. Finanzverwaltung gewissenhaft erstellt. Grundlage für die mittelfristige Planung sind die bereits von den Gremien festgelegten Projekte, die gesetzlichen Bestimmungen, die bekanntgegebenen Kennzahlen anderer Institutionen und eine möglichst objektive Einschätzung der finanziellen Entwicklungen.

Der Entwurf des mittelfristigen Finanz- und Investitionsplan für die Jahre 2023 bis 2027 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

15: Antrag auf Flächentausch – Parz.-Nr. 198/1, KG 73008 Malta – Andreas Genser; Beratung und Festlegung der weiteren Vorgangsweise

Nach einer ausführlichen Beratung wurde der vorgeschlagene bzw. beantragte Grundstückstausch vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

16: Regionaler Energiekreislauf Lieser-Maltatal, Bekundung des öffentlichen Interesses für regionale Energieprojekte, Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Beratung legte der Gemeinderat mehrheitlich mit 4 Stimmenthaltungen (Vzbgm. Norbert Enders, GR Werner Gigler, GR Johann Pschernig und GR Elisabeth Karner) fest, dass das vorgestellte Energieprojekt im öffentlichen Interesse der Gemeinden liegt und das geplante Projekt grundsätzlich unterstützt wird.

Begründung der Stimmenthaltung der SPÖ Fraktion:



Als Begründung der Stimmenthaltung wurde das laufende Wiederstreitverfahren angegeben und grundsätzlich schadet das Projekt der Gemeinde Rennweg.

17: CNC – Behördennetzwerk – Übertragung des Providervertrages; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat legte auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig fest, dem Gemeindeservicezentrum den Providervertrag mittels vorliegendem Überlassungsvertrag zu übertragen.

18: Leitungskataster Wasser – Angebot der Fa. GIS Quadrat; Beratung und Beschlussfassung

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die FA. GIS-Quadrat GmbH betreffend die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters (WVA Malta) in der Höhe von 46.795,00 € (netto, abzüglich 50 % Förderung) zu beauftragen. Die Finanzierung erfolgt über den Wasserhaushalt.

19: Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Malta 02a-b/B4/2022, Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeinde Malta beabsichtigt folgende Änderungen des Flächenwidmungsplans durchzuführen:

a.) 02a/2022 - Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks 1427/6, KG Malta 73008, im Ausmaß von ca. 425 m², von Verkehrsfläche Parkplatz in Bauland Reines Kurgebiet und Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks 1428/7, KG Malta 73008 im Ausmaß von ca. 35 m² von Verkehrsfläche Parkplatz in Bauland Reines Kurgebiet

b.) 02b/2022 - Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 1427/6, KG Malta 73008 im Ausmaß von ca. 125 m² von Verkehrsfläche Parkplatz in Grünland Carport

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

02a/2022 Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks 1427/6, KG Malta 73008, im Ausmaß von ca. 425 m², von Verkehrsfläche Parkplatz in Bauland Reines Kurgebiet und Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks 1428/7, KG Malta 73008 im Ausmaß von ca. 35 m² von Verkehrsfläche Parkplatz in Bauland Reines Kurgebiet





02b/2022 Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 1427/6, KG Malta
73008 im Ausmaß von ca. 125 m² von Verkehrsfläche Parkplatz in Grünland Carport

Die privatwirtschaftliche Vereinbarung betreffend die Sicherstellung der widmungsgemäßen Verwendung von unbebauten Baugrundstücken mit dem oben angeführten Bau- bzw. Widmungswerber wurde ebenfalls vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Mit der Unterzeichnung der Vereinbarungen können die Umwidmungsverfahren eingeleitet werden.

Nichtöffentlicher Teil

20: Personalangelegenheiten

- a.) Interne Stellenausschreibung: Kleinkinderzieherin (Stelle von Frau Illwitzer) - Vergabe der Planstelle; Nachtrag zum Dienstvertrag von Frau Angelika Pacher; Beratung und Beschlussfassung
- b.) Stellenausschreibung - Kindergartenleitung, Beratung und Beschlussfassung über Vergabe der Planstelle
- c.) Stellenausschreibung - Assistentin der Kindergartenleitung, Beratung und Beschlussfassung über Vergabe der Planstelle
- d.) Stellenausschreibung – Küchenhilfe KiZe Fischertratten - Vergabe der Planstelle; Beratung und Beschlussfassung
- e.) Stellenausschreibung - Kleinkinderzieherin - Vergabe der Planstelle; Beratung und Beschlussfassung
- f.) Nachtrag zum Dienstvertrag von Frau Astrid Rubenthaler – Erhöhung des Stundenausmaßes; Beratung und Beschlussfassung
- g.) Nachtrag zum Dienstvertrag von Frau Annette Winkler - Erhöhung des Stundenausmaßes; Beratung und Beschlussfassung
- h.) Interne Stellenausschreibung: Wirtschaftshof Mitarbeiter (Stelle von Herrn Feistritzer) - Vergabe der Planstelle; Nachtrag zum Dienstvertrag von Herrn Markus Pleschberger; Beratung und Beschlussfassung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden die internen Stellenausschreibungen: „Wirtschaftshofmitarbeiter“ und „Kleinkinderzieherin“ behandelt und die Vergabe der jeweiligen Planstellen beschlossen. Außerdem wurden entsprechend den Ausschreibungsergebnissen die Planstellen als Kindergartenleitung, Assistentin der





Kindergartenleitung, Küchenhilfe und Kleinkinderzieherin an die jeweils Erstgehreite vergeben. Weiters wurde die Erhöhung des Stundenausmaßes bei zwei Mitarbeiterinnen im Kindergartenzentrum Fischertratten beschlossen.